



16 juli 2025

Im Birkenhain

Wohnviertel Isleren Rudolfstetten

Konzeptdesign Umgebung

deltavormgroep

Allgemeines Konzept

Der bestehende Wald als Ausgangspunkt



Der bestehende, vielfältige Wald wird als Ausgangspunkt genutzt und im Projekt fortgeführt. Dieser Wald besteht aus einer Vielzahl von Baumarten.



Zentrale Lichtung



Eine zentrale Lichtung im Wald dient als Gemeindezentrum.



Hier unterscheidet sich die Vegetation durch einen „Signaturbaum“ vom Rest des Waldes.

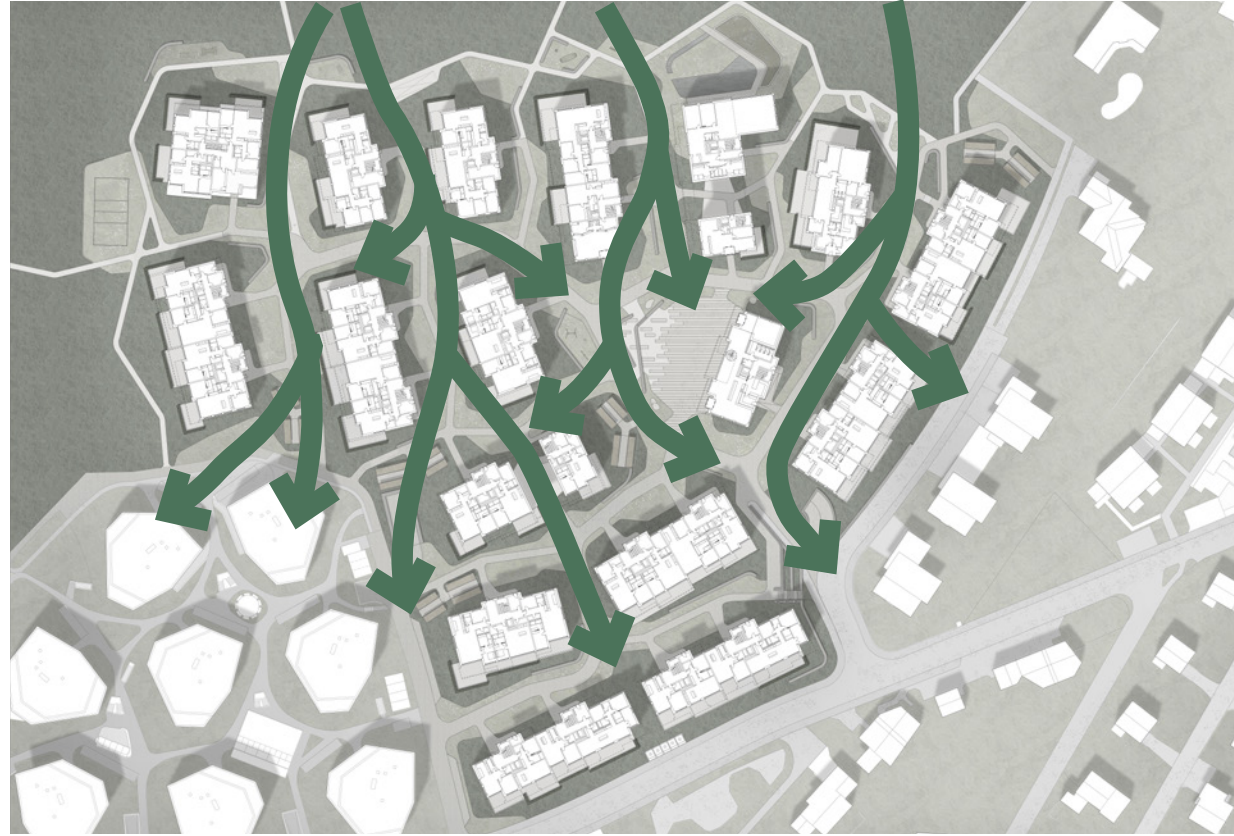


Erste Ausarbeitung

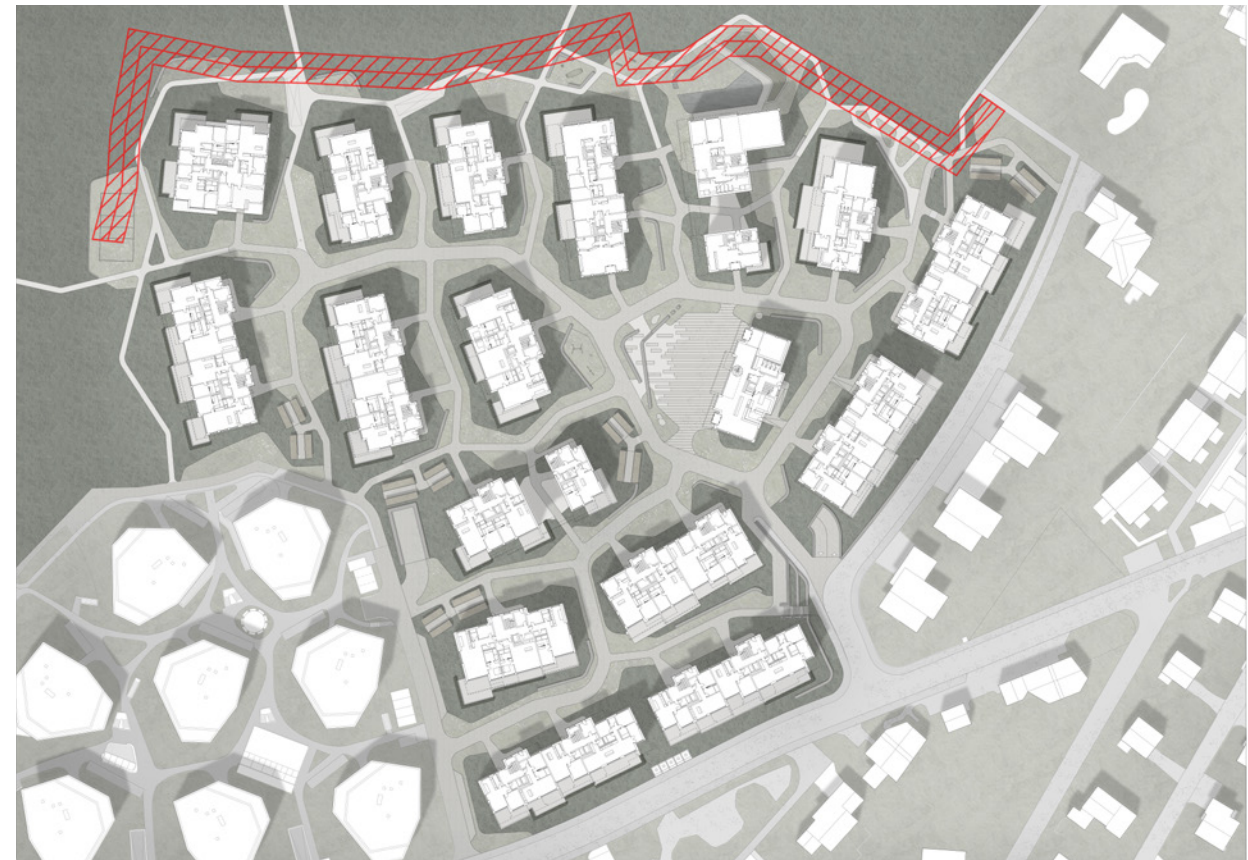




Wie die Wurzeln eines Baumes



Der Wald wird im Projekt fortgeführt. Auf dem Freigelände neben dem Parkhaus werden mehrere große Bäume gepflanzt.



Die vorgeschriebenen Abstände für Eingriffe in den Waldrand werden rund um das Projekt eingehalten (4 und 8 Meter).

Kontrast zur Architektur



Die Bäume bilden einen schönen Kontrast zur Architektur



Stützmauern



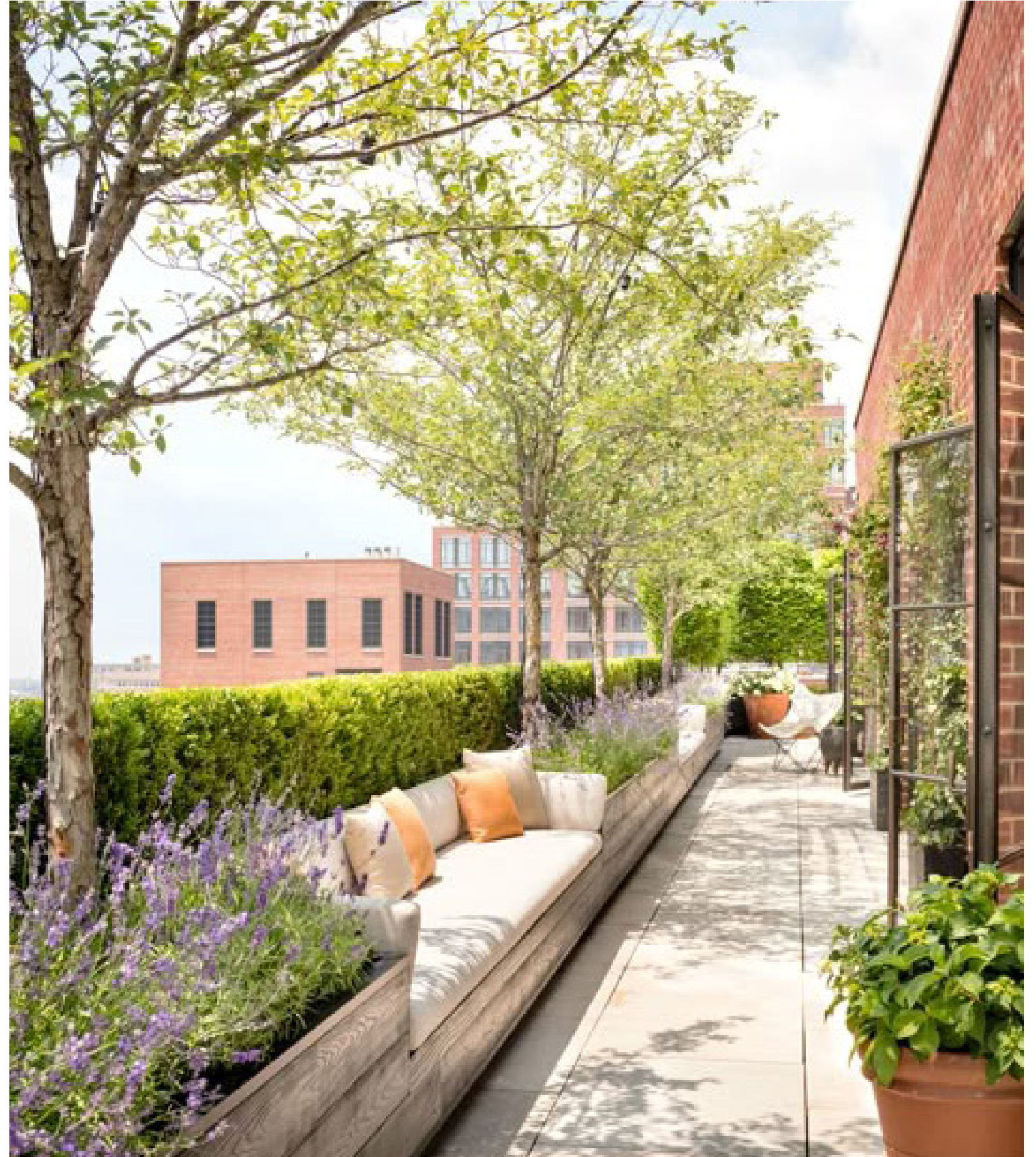
Die Höhe des Geländes wird durch niedrige Stützmauern sichtbar gemacht. Diese prägen (teilweise) das Bild des Ortes Und laden zum Sitzen und Spielen ein.



Privaten Bereiche



Die Gestaltung der privaten Bereiche (Terrassen) passt zum schlichten Design der Gebäude. Die Terrassen sind von gepflegten Blockhecken umgeben und das schlanke Design setzt sich auf dem Dach fort.



Wegebefestigung



Die Wegebefestigung besteht überwiegend aus wasserdurchlässigem Asphalt und halbhartem Belägen die sich wunderbar in die Umgebung einfügen.



wasserdurchlässigem Asphalt



Halbpflaster
z.B. Stabilizer Hansa (ecoDynamic)



Routen



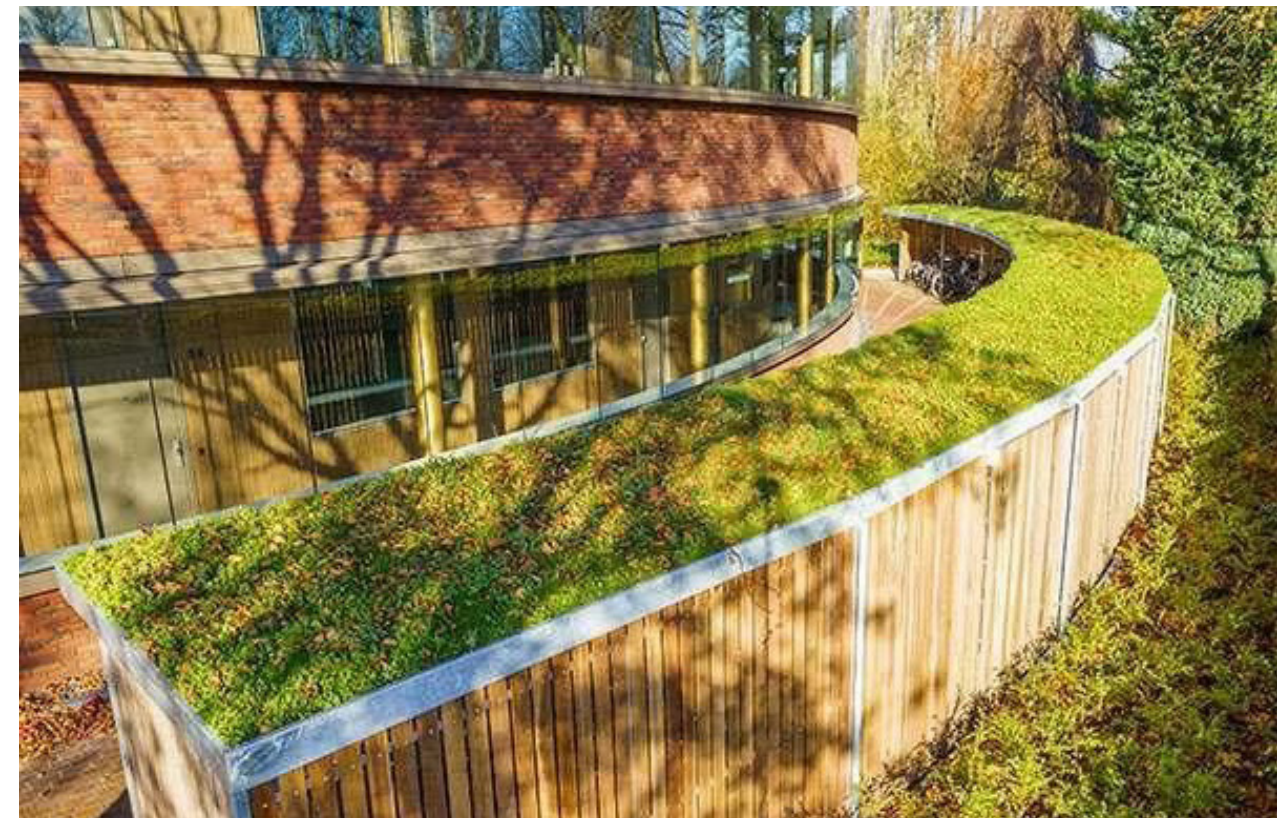
Alle Wohnungen sind über befestigte Wege erreichbar, auch bei Umzügen und Notfällen



An den Rändern des Projekts befinden sich mehrere überdachte Fahrradunterstände, die von den Bewohnern genutzt werden können. Das Zentrum des Wohngebietes bleibt somit relativ „fahrradfrei“.



Der zentrale Route hat eine Breite von 3,5 Metern und ist auch für die Feuerwehr geeignet.



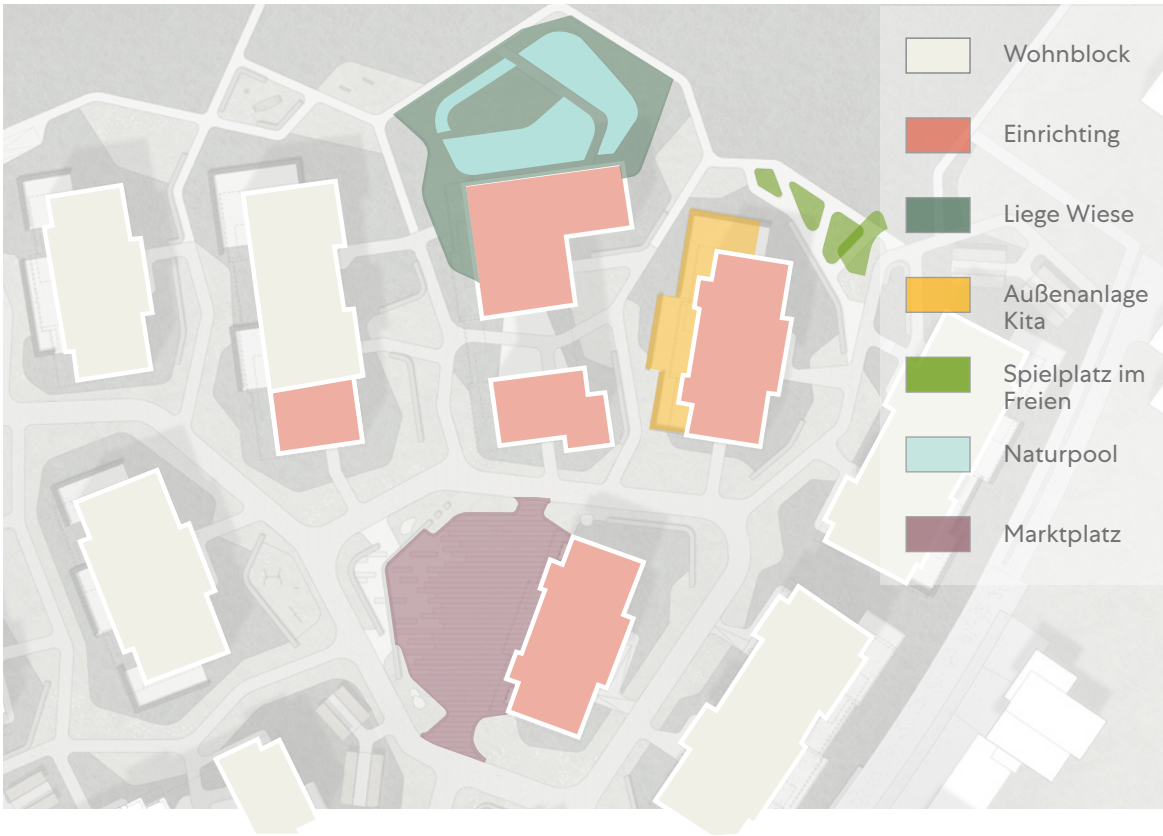
Treffpunkte



An verschiedenen Stellen im Grünen wurden einfache Treffpunkte eingerichtet Wo sich Bewohner und Besucher treffen.



Im Projekt ist 18% der BGF Spiel-, Aufenthalts- und Erholungsflächen (insgesamt c.a. 7775 m2)



Rund um das Zentrum gibt es verschiedene Einrichtungen mit unterschiedlichen Außenbereichen.



Volleyball



Spielplatz



Waldspielplatz



Bootcamp



Jeux de boules



Entwurf Umgebung (Teilbereich)



Entwurf Umgebung (Teilbereich)



Entwurf Umgebung (Teilbereich)

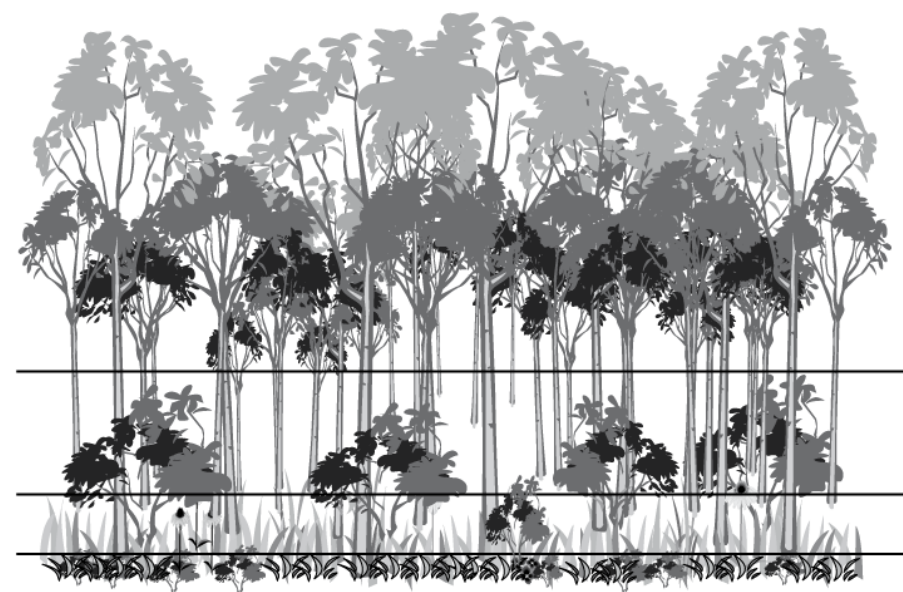


Entwurf Umgebung (Teilbereich)



Pflanzungen

Die Schichtung des Waldes



Baumschicht

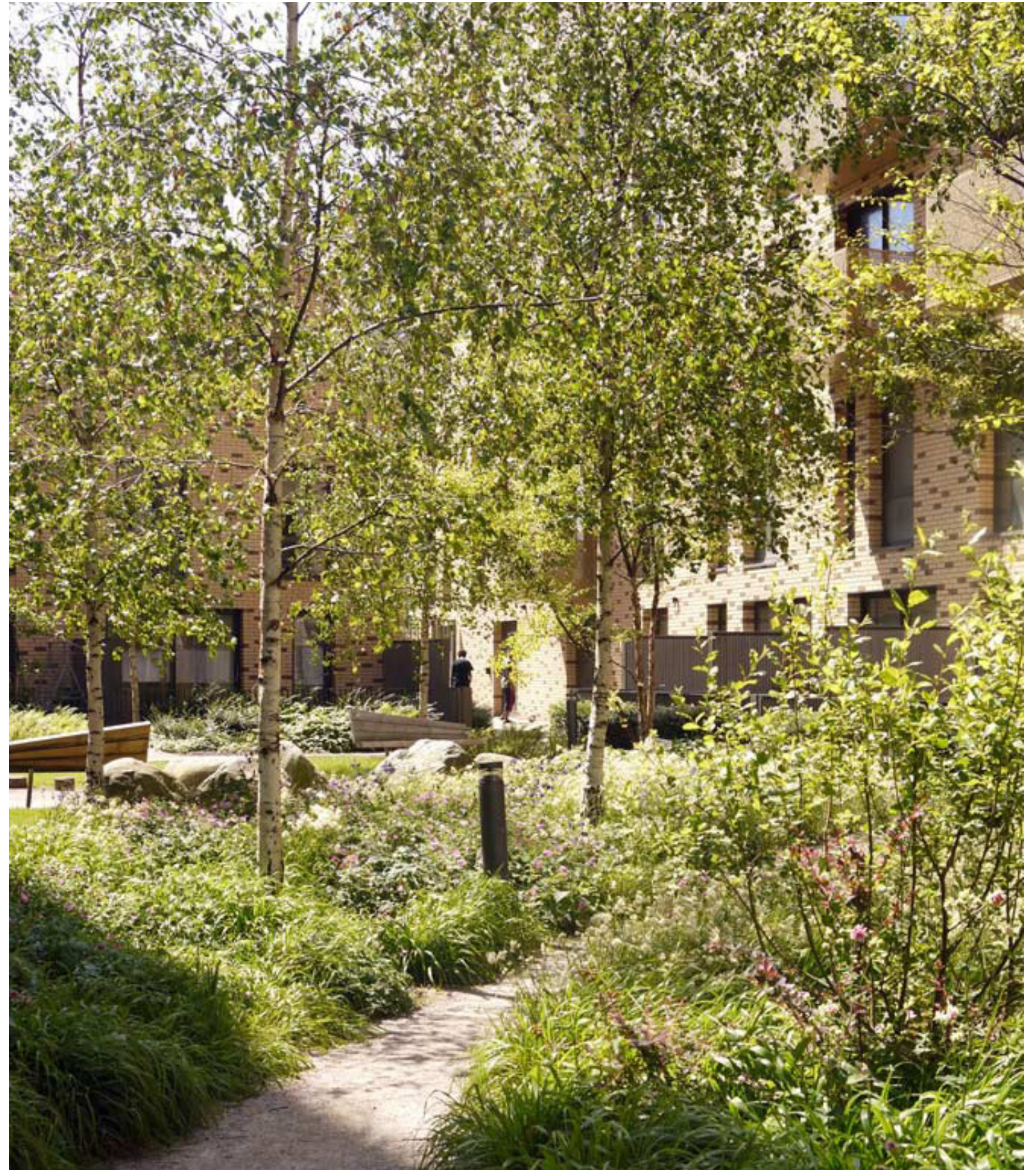
Strauchschicht
bis 5 m

Krautschicht
bis 1,5 m

Bodenschicht

Die Bepflanzung zwischen den Gebäuden ist vom angrenzenden Wald inspiriert. Unter dem Blätterdach hoher Bäume sorgen Sträucher und Kräuter für ein natürliches Bild. Dieses Bild wird durch die überwiegende Verwendung einheimischer Arten verstärkt.

Unmittelbar um die Gebäude wirken die Pflanzen eher kultiviert und elegant.



Baumschicht



Die Baumartenvielfalt des Waldes wird zwischen den Gebäuden fortgeführt. Durch das Pflanzen einiger großer Bäume entsteht sofort die Atmosphäre des Waldes.



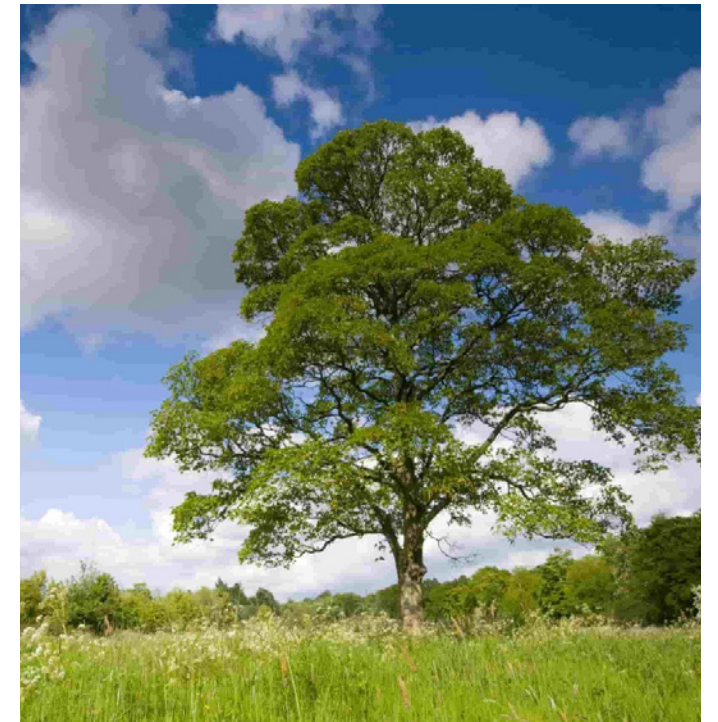
Tilia cordata



Larix decidua



Fagus sylvatica 'Atropurpurea'

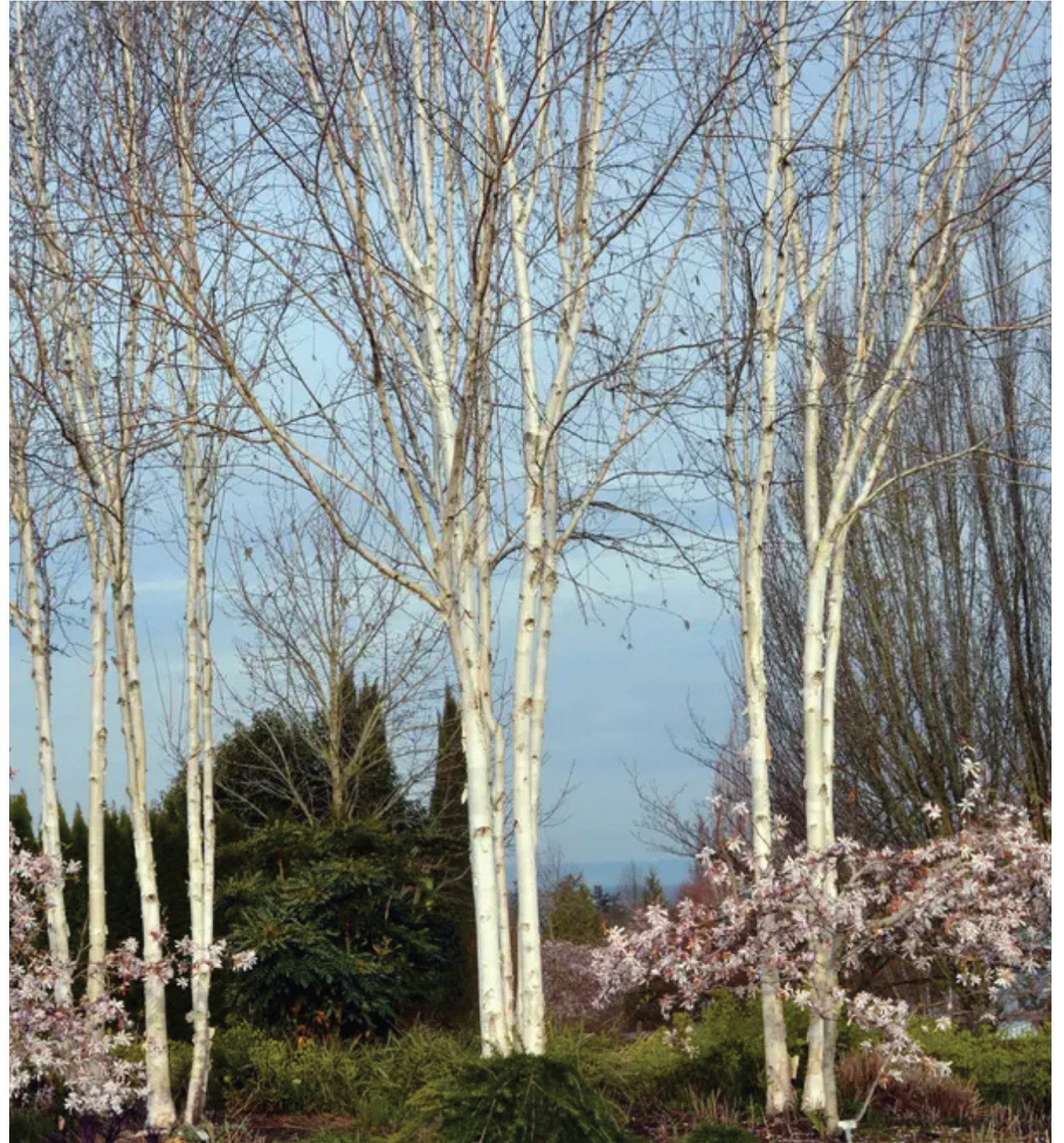


Acer pseudoplatanus

Signature tree



Der Signaturbaum *Betula utilis* 'Doorenbos' befindet sich hauptsächlich im Zentrum und am Eingang des Geländes. Dies bestimmt hier das Bild des Projekts.



Strauchschicht



Neben größeren aufrechten Bäumen gibt es auch viel Platz für mehrstämmige Bäume und Sträucher.



Amelanchier ovalis



Euonymus europaeus



Lonicera xylosteum



Salix rosmarinifolia

Krautschicht



Unter den Bäumen gibt es eine raue (Wald-)Vegetation



Stachys sylvatica



Aquilegia vulgaris



Helleborus foetidus



Corydalis cava

Bodenschicht



Zwischen den Rough-Areas gibt es gemähte Grasflächen Die zum Nutzen und Verweilen einladen.



Trifolium pratense



Crepis capillaris



Bellis perennis



Prunella vulgaris

Terrassen



Die Bepflanzung auf und um die Gebäude herum ist eher kulturell geprägt. Gerade Linien mit gemischten Hecken, kräftigen Stauden und einigen Sträuchern bestimmen hier das Bild.



gemischte Hecke



Baumliste

Auswahl Grossbäume

Baumarten	Höhe	Einheimisch
Abies alba	≥30	•
Acer platanooides	20-30	•
Acer pseudoplatanus	25-30	•
Fagus sylvatica	≥30	•
Fraxinus excelsior	25-30	•
Larix decidua	≥30	•
Picea abies	≥30	•
Pinus sylvestris	≥30	•
Populus alba	20-25	•
Populus nigra	25-30	•
Populus tremula	25-30	•
Quercus petraea	25-30	•
Quercus robur	25-30	•
Salix alba	20-25	•
Tilia cordata	25-30	•
Tilia europaea	≥30	•
Tilia platyphyllos	≥30	•
Ulmus carpinifolia	20-30	•
Ulmus glabra	≥30	•

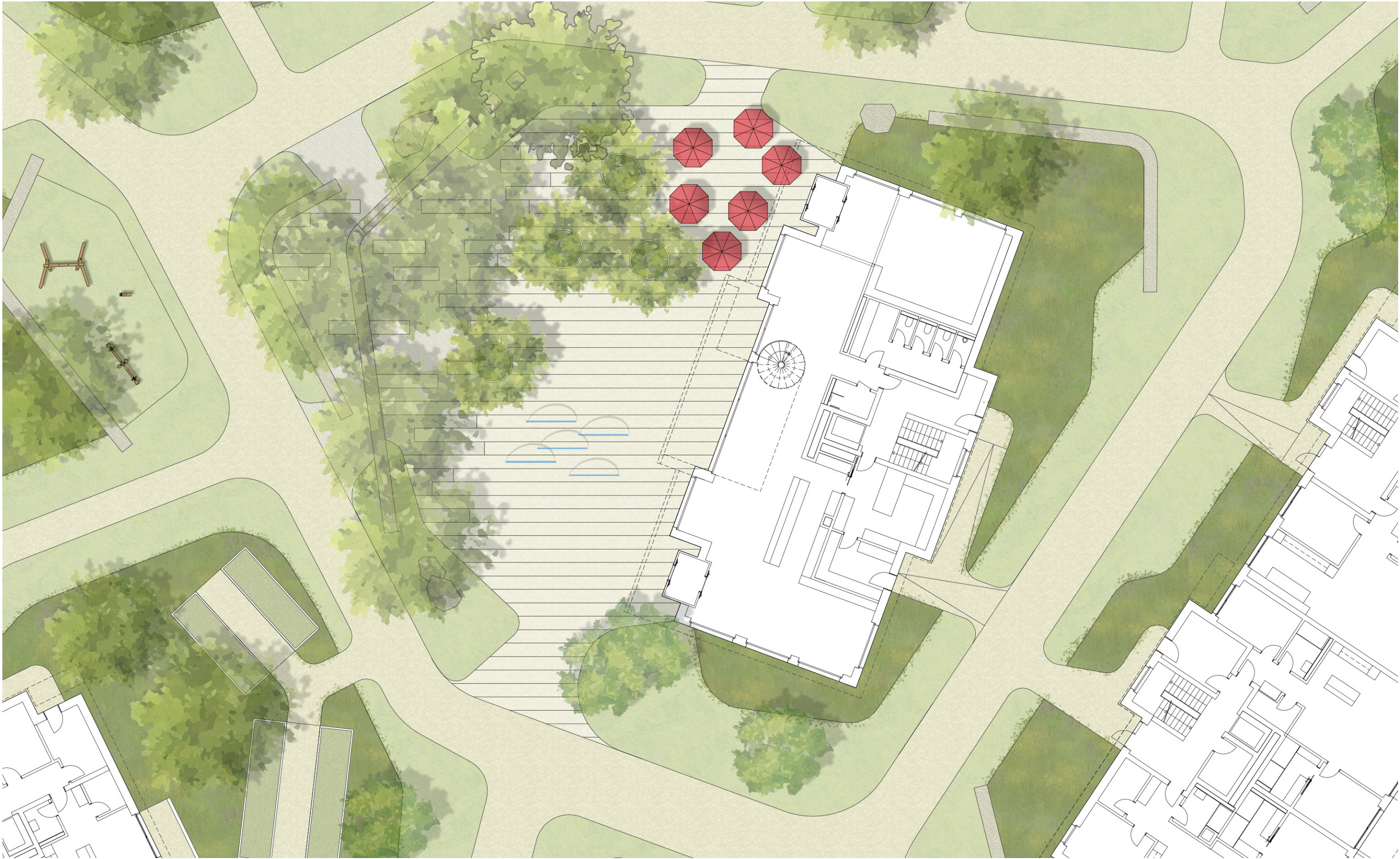
Auswahl mittelgrosser und kleine Bäume

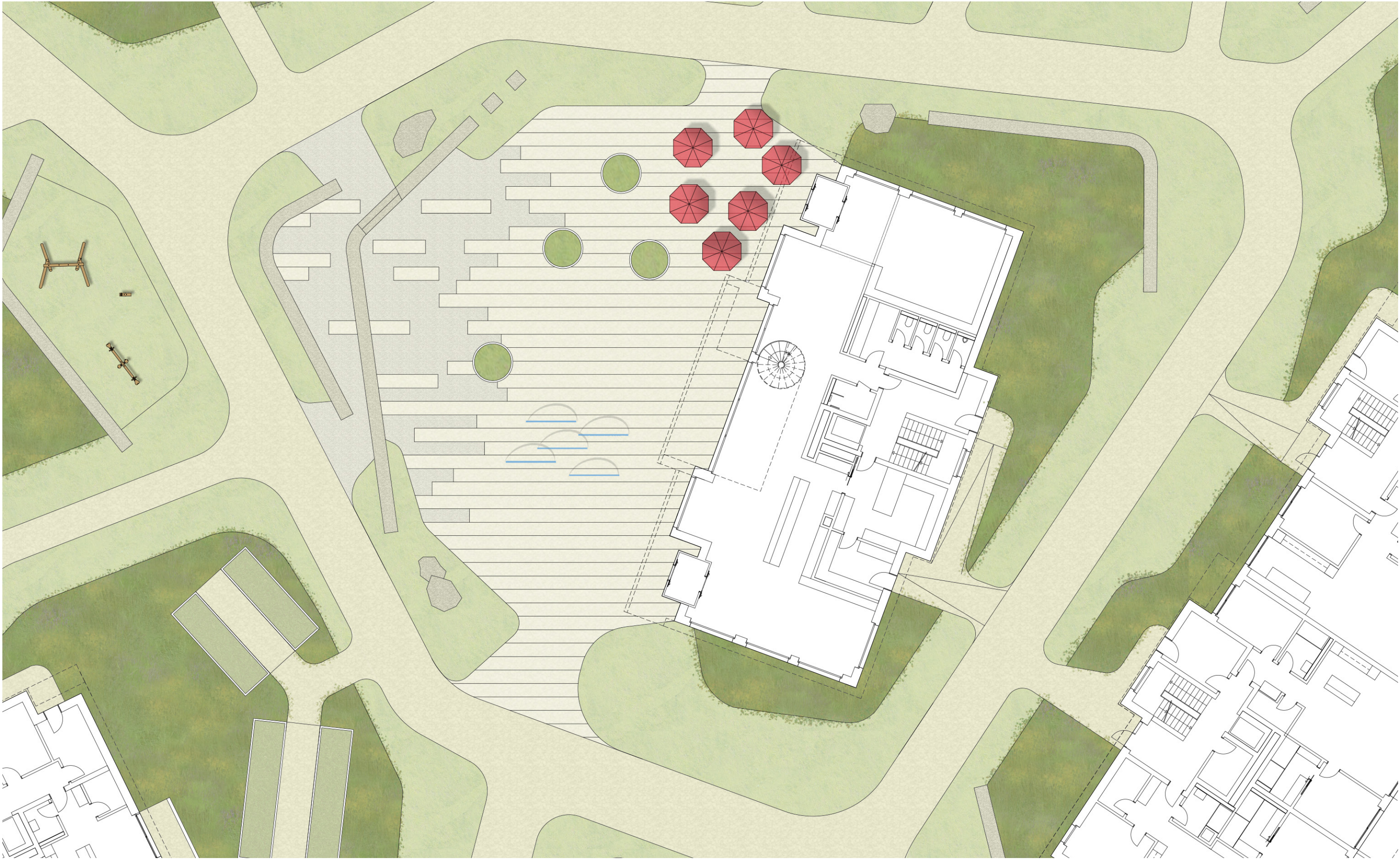
Baumarten	Höhe	Einheimisch
Acer campestre	12	•
Alnus incana	12-15	•
Amelanchier lamarckii	8	
Betula pendula	8-10	•
Betula utilis 'Doorenbos'	10-15	
Cornus mas	5-6	•
Crataegus monogyna	6-8	•
Malus sylvestris	7-9	•
Prunus padus	8-12	•
Sorbus aria	12-15	•
Sorbus aucuparia	10-15	•
Sorbus domestica	10-15	•

Auswahl Sträucher

Straucharten	Höhe	Herbstfarbe	Einheimisch
Amlanchier ovalis	3	gelb, orange, rot	•
Cornus mas	5	gelb, orange, rot	•
Cornus sanguinea	3	orange, rot	•
Corylus avellana	6	gelb	•
Cotinus coggygria	5	orange, rot, lila	•
Crataegus monogyna	6	gelb	•
Euonymus europaeus	3	rot, lila	•
Lonicera xylosteum	2		•
Salix rosmarinifolia	1,5		•

Marktplatz

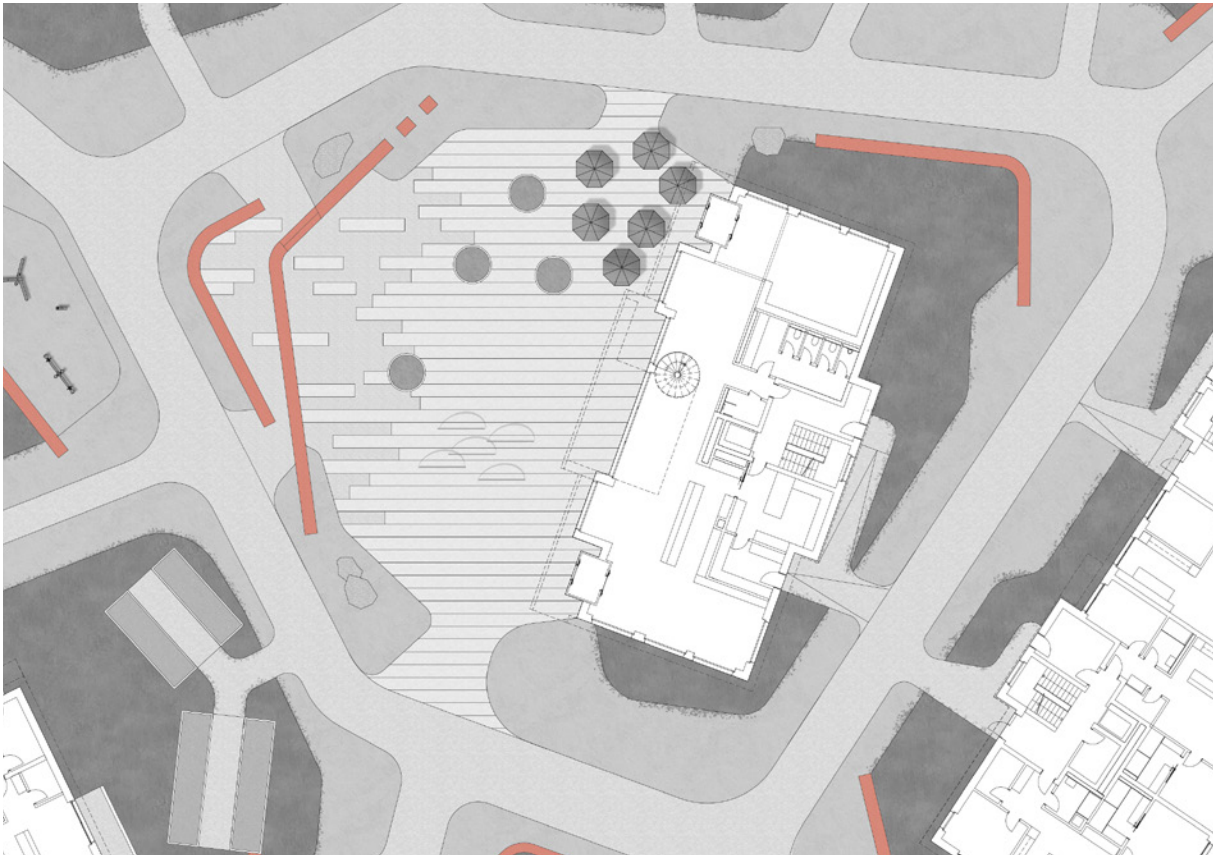




Pflaster



Sitzrand



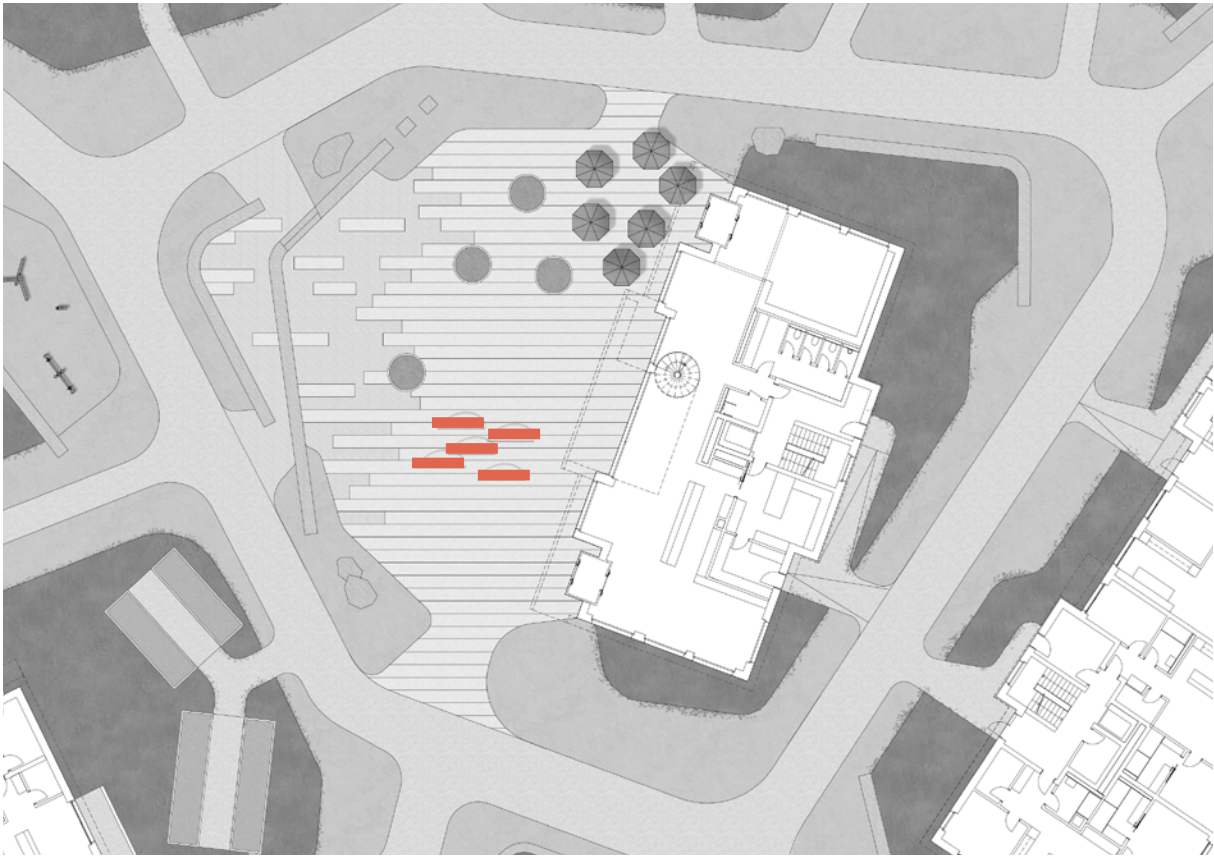
gemischte Hecke



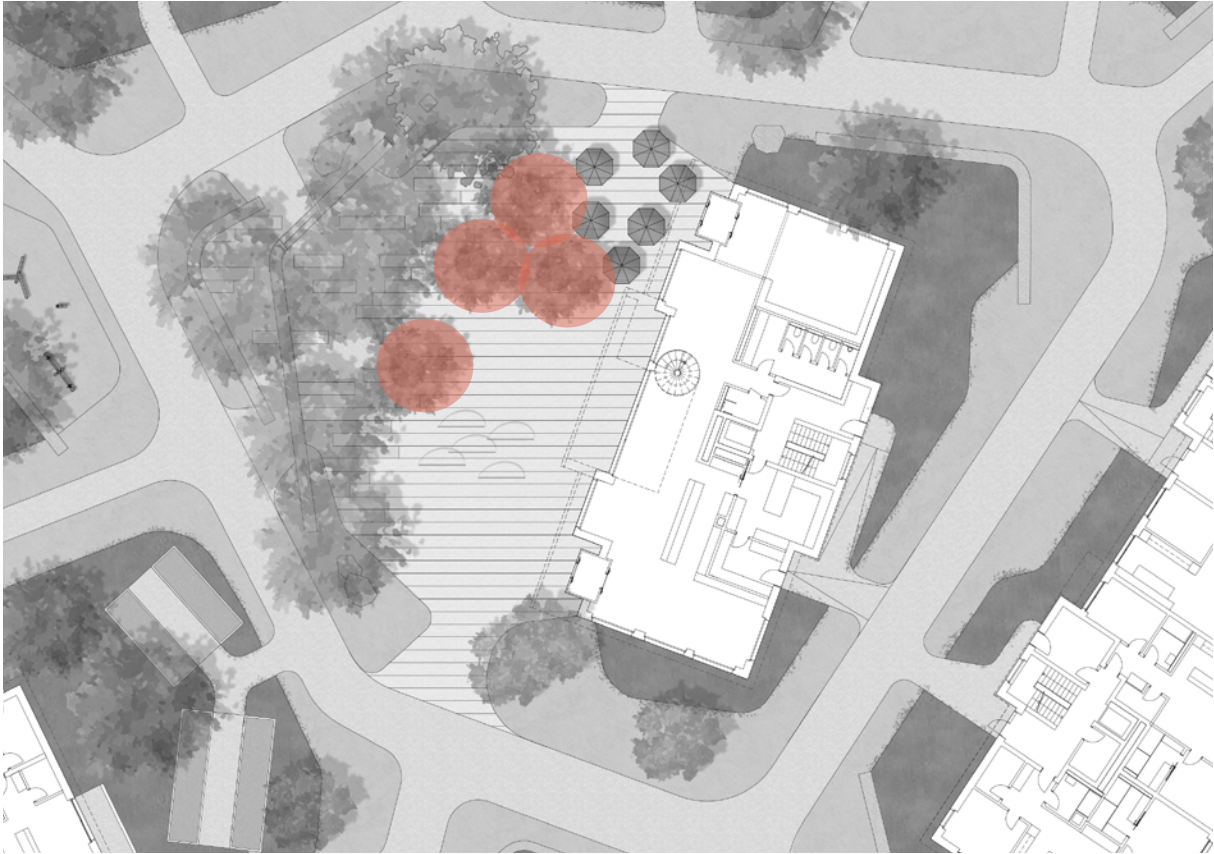
Birkenhain.



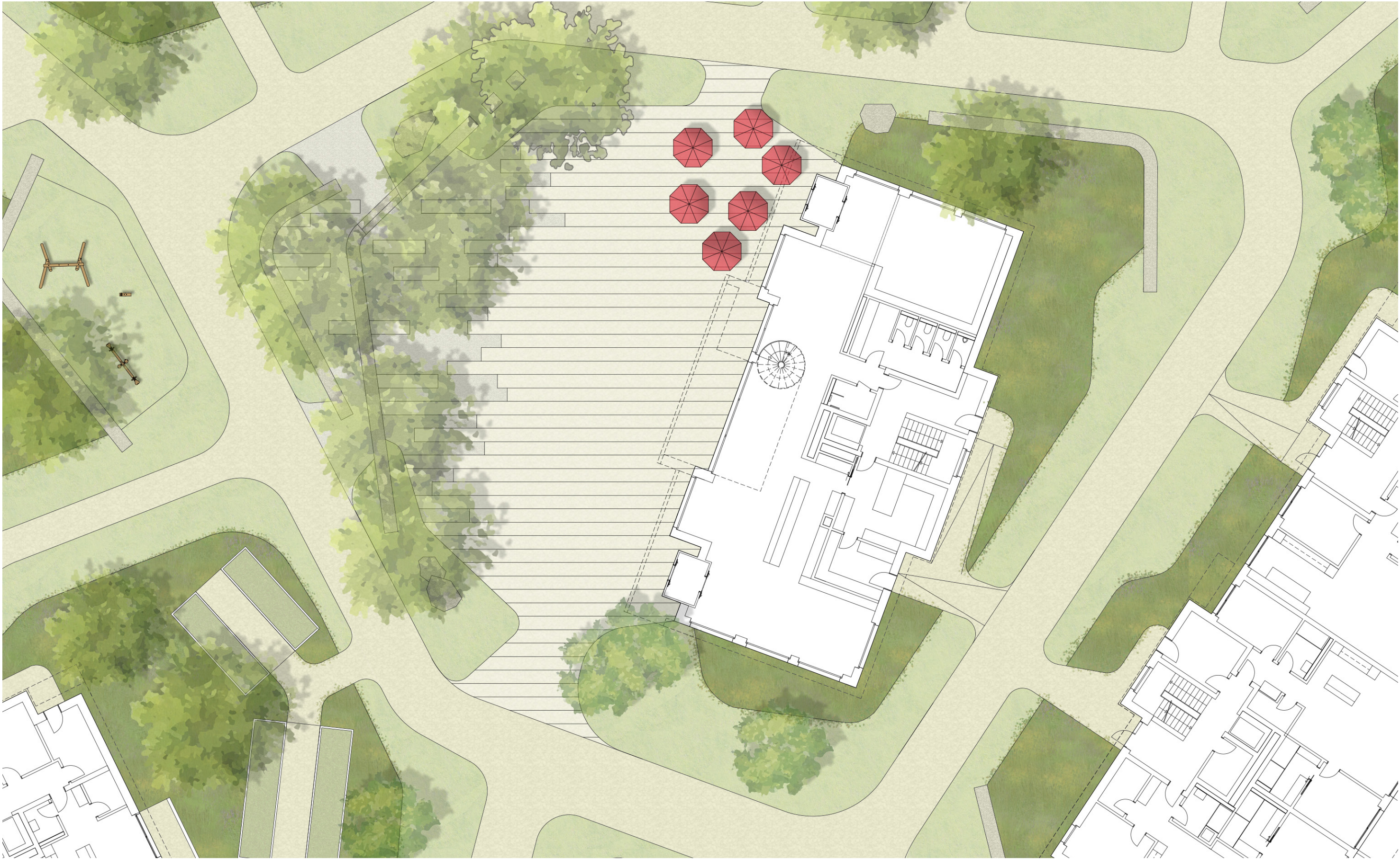
Fontäne



Baumkübel



Marktplatz ohne Kübel





Food trucks



Open-Air-Kino





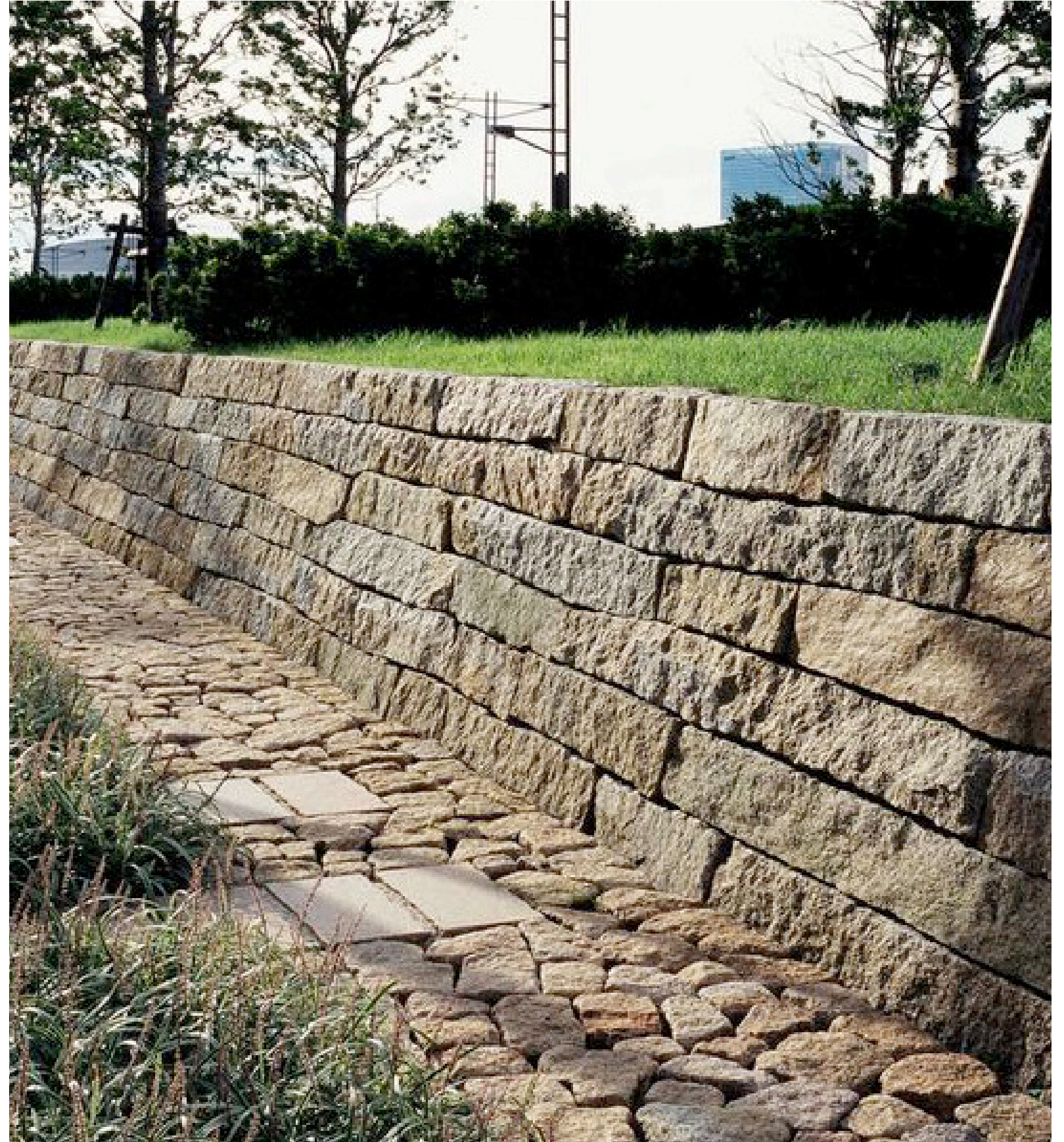
Zugang



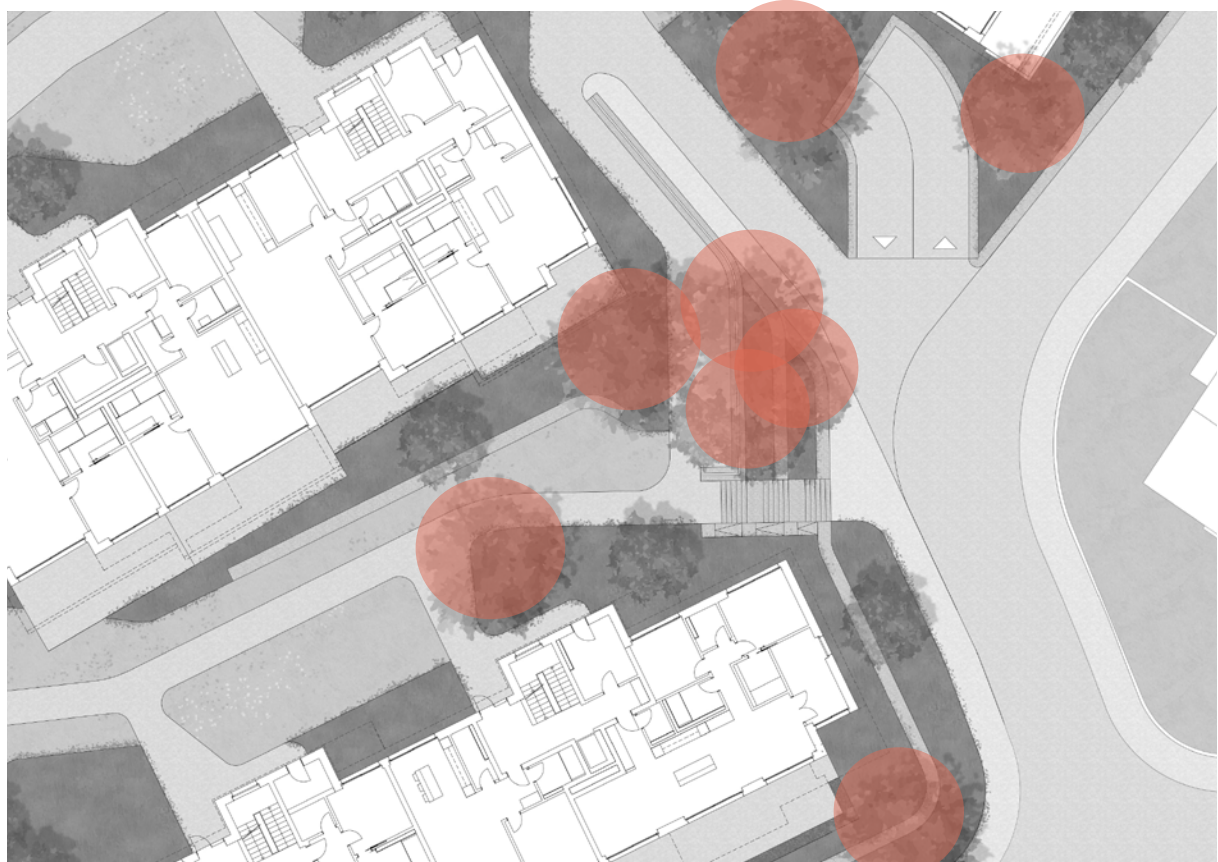
Querschnitt Zugang



Stützmauer



Birkenhain

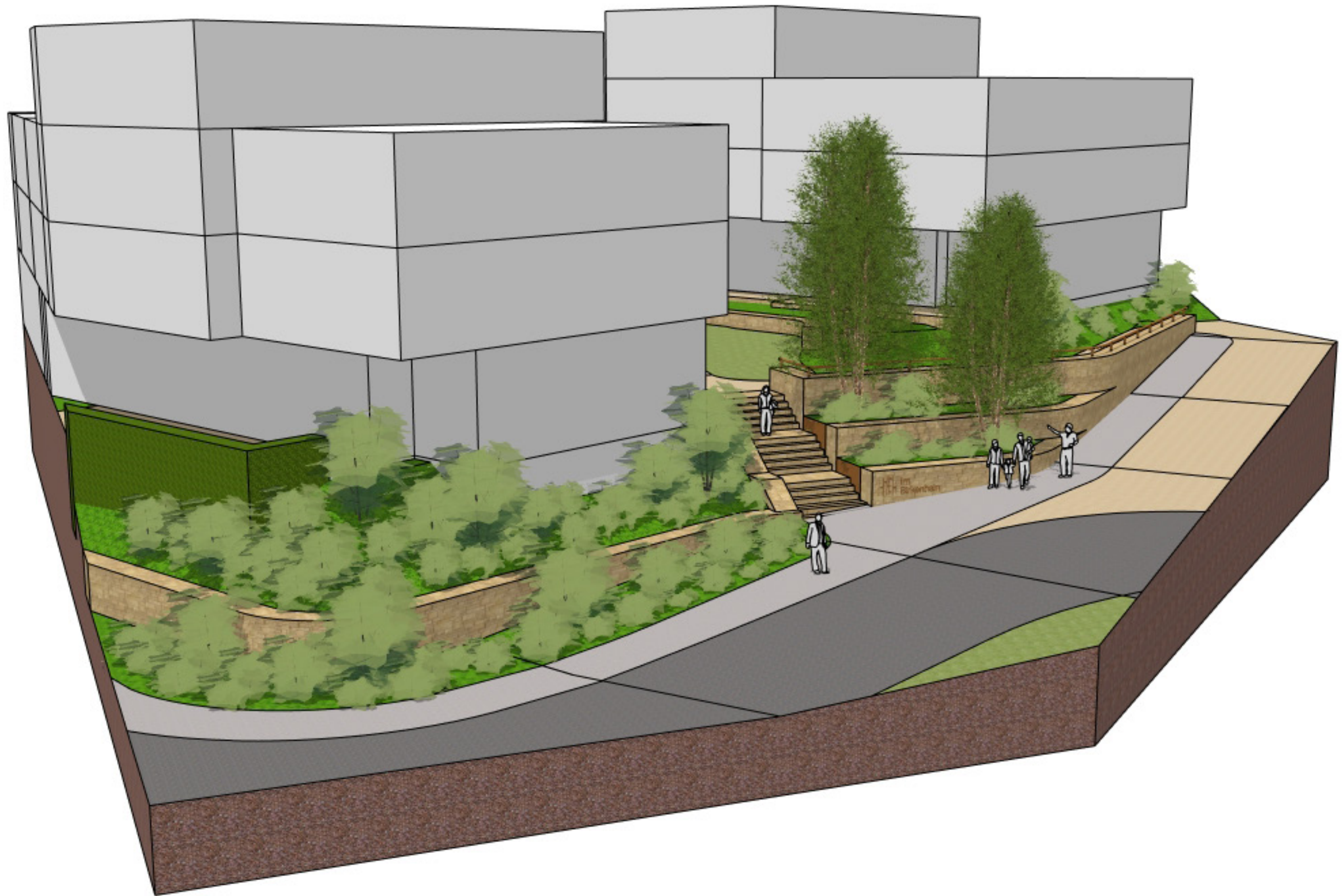


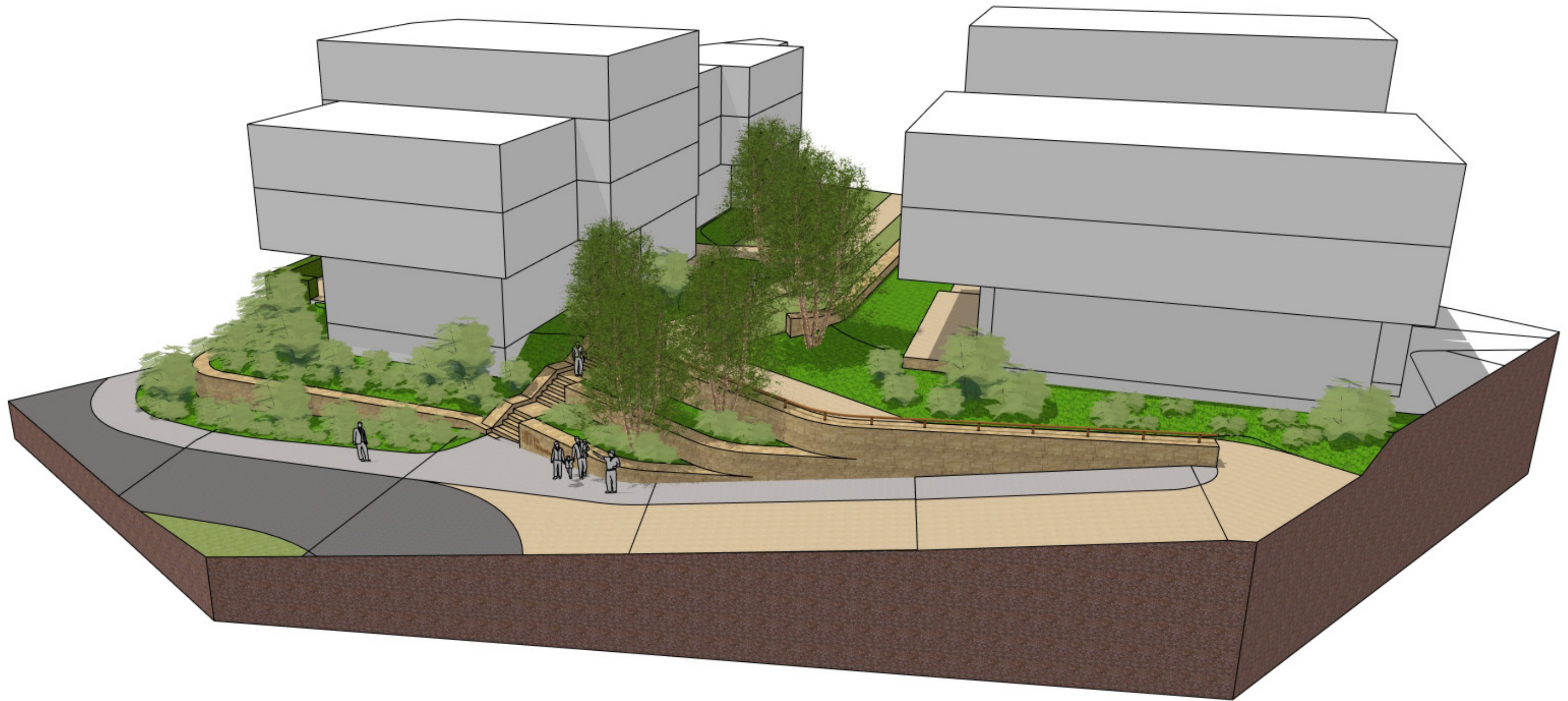








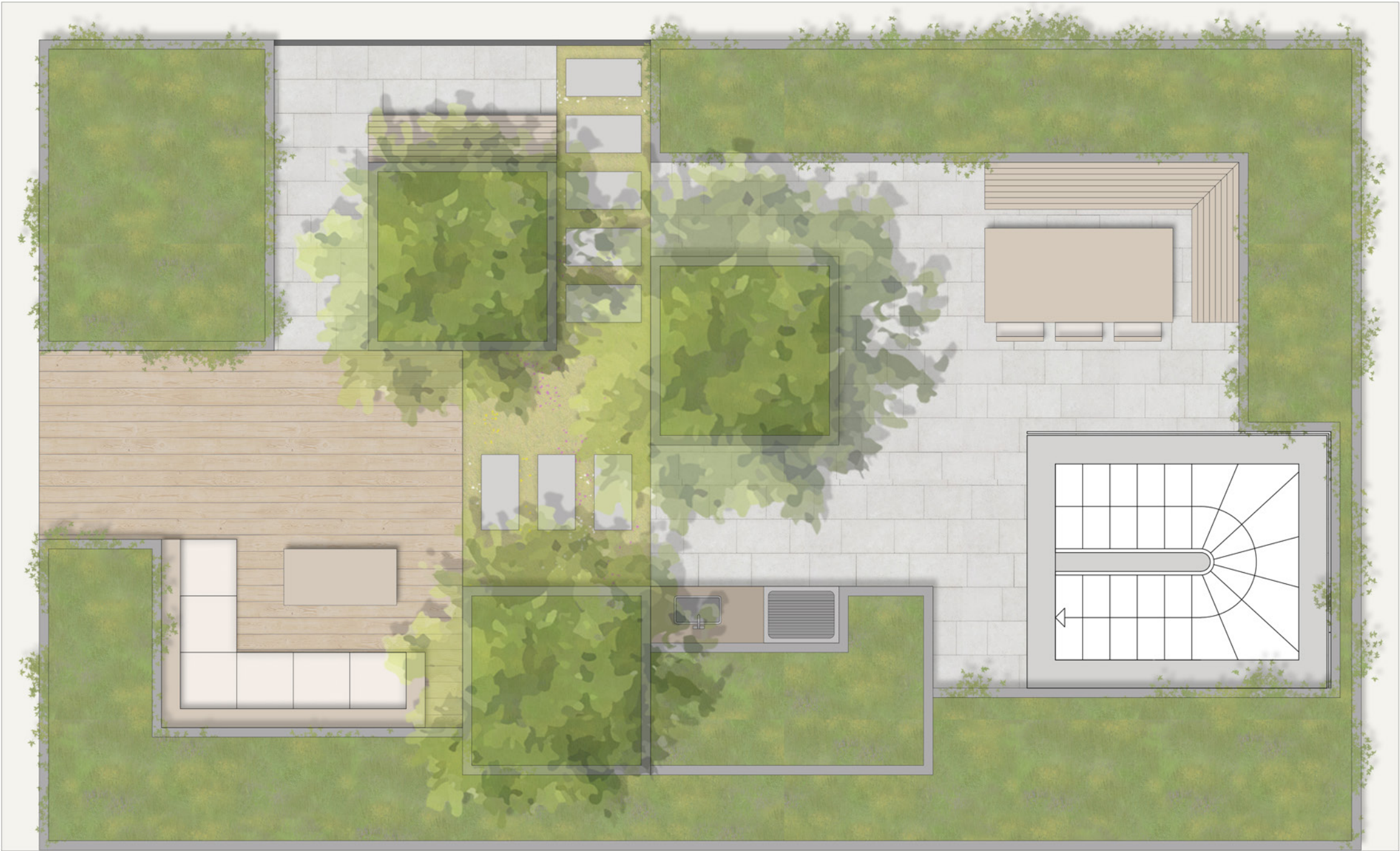




Design Dachgärten



Dachgarten



Dachgarten



Dachgarten

